

# Noch 1000 Tage bis zur Eröffnung der Koralmbahn

Letzte Arbeiten: Knapp 25 Jahre nach dem Beginn des Großprojekts wird der Koralmtunnel nun mit Technik ausgestattet. Baustellen gibt es bei den Bahnhöfen Lavanttal und Weststeiermark sowie der Unterflurtrasse beim Flughafen.

10. März 2023, 12:23 Uhr



Die Unterflurtrasse ist im Rohbau fertig: Die Züge der Koralmbahn brausen ab Ende 2025 unterirdisch am Flughafen Graz-Thalerhof vorbei

© Juergen Fuchs

Ziemlich genau 1000 Tage noch – und die ersten Züge verkehren offiziell auf der 130 Kilometer langen Koralmbahn zwischen Graz und Klagenfurt. Am 14. Dezember 2025 soll es so weit sein. Graz und Klagenfurt trennen damit im schnellsten Fall nur noch 44 Minuten. Vom Bahnhof Weststeiermark bei Groß St. Florian nach Graz ist man künftig bloß 17 Minuten unterwegs.

24 Jahre nach Baubeginn dieses Jahrhundertprojektes im Jahr 1999 gehen die Bauarbeiten also in die finale Phase. Die Gesamtkosten betragen laut ÖBB rund 5,6 Milliarden Euro. Wo in den kommenden Jahren noch gearbeitet wird, wann was eröffnet wird, wie es um einen Anschluss zum Flughafen steht, wo schon heute gefeiert wird – ein Überblick.

**Unterflurtrasse Feldkirchen:** Heute besuchen Verkehrs-Landesrat Anton Lang und weitere Politiker die 3,2 Kilometer lange Bahnunterführung. Der Rohbau ist fertig, die Verkehrsumleitungen beim Flughafen wurden aufgehoben, die B 67 ist nach rund eineinhalb Jahren wieder normal befahrbar. Nun wird die Bahntechnik installiert, Gleise werden verlegt. In einem Jahr soll die Unterflurtrasse fertig sein.

Multimedia-Dossier

[Zahlen, Daten, Fakten, Reportagen: Unser umfassender Schwerpunkt zur Koralmbahn](#)

**Flughafen-Bahnhof:** Fernverkehrszüge der Koralmbahn brausen rund 300 Meter entfernt am Flughafen Graz-Thalerhof vorbei. Ein Bahnhof ist dort nicht geplant. Will man aus Richtung Kärnten zum Flughafen, muss man also bis zum Grazer Hauptbahnhof fahren und dort in die S-Bahn Richtung Süden umsteigen. Die Regionalzüge halten dann rund 500 Meter von der Abflughalle entfernt. Der Umweg dauert also gut 30 Minuten.

Bei der Unterflurtrasse gibt es aber zumindest bauliche Vorbereitungen, um dort langfristig leichter eine Haltestelle errichten zu können. "Dem Flughafen Graz ist aus Sicht der Intermodalität bzw. im Sinne der Umwelt viel an einem direkten Anschluss der Koralmbahn gelegen", so Flughafen-Pressesprecherin Doris Poelt. Bei der ÖBB winkt man aber ab: "Dies ist derzeit kein Thema." Die Kosten für diesen unterirdischen Halt würden bis zu 100 Millionen Euro betragen, zudem würde sich die Fahrzeit zwischen Graz und Klagenfurt verlängern, was in den dicht getakteten Fahrplänen so nicht vorgesehen sei.

Zumindest wird aber darüber gesprochen, einige Züge zwischen Graz und

Klagenfurt über eine Schleife bei Werndorf zum Flughafen zu leiten.

**ASC Werndorf:** Von diesem Instandhaltungszentrum aus wird die steirische Teilstrecke mitsamt der Hälfte des Koralmtunnels gewartet. "So können Anfahrtswege kurz gehalten werden. Auch ein Rettungszug für den Koralmtunnel wird hier stationiert", erklärt ÖBB-Projektleiter Dietmar Schubel. Dieser Zug soll beispielsweise bei Evakuierungen in den Tunnels ausrücken. Das Betriebsgebäude, Hallen samt Werkstätten und Lagerflächen werden im August eröffnet. Bis zu 100 Personen werden dort künftig arbeiten.

Projektleiter Dietmar Schubel beim künftigen Instandhaltungszentrum für die Koralmbahn in Werndorf © Juergen Fuchs

**Bahnhof Weststeiermark:** Seit der Vorwoche werden die Gleise verlegt. Ende 2023 wird der Rohbau fertig, Ende 2024 die komplette Anlage. Der Bahnhof samt Anschluss an die GKB-Strecke wird zu einer wichtigen Verkehrsdrehscheibe für die Weststeiermark. So sind auch rund 450 Park&Ride-Plätze vorgesehen. In der Nähe wird im nächsten Jahr ein Tunnelstützpunkt errichtet.

Die Koralmbahn

**Die Koralmbahn** (130 Kilometer) verbindet Graz und Klagenfurt. Es gibt

mehr als 100 Brücken und Unterführungen sowie 23 teils neue Bahnhöfe und Haltestellen entlang der Strecke. Baustart war 1999, Teile der Strecke sind seit 2007 in Betrieb (etwa der Abschnitt durch den Hengsbergtunnel Richtung Weststeiermark).

Zuletzt begannen die Arbeiten am letzten, rund 500 Millionen Euro teuren Neubauabschnitt zwischen Feldkirchen und Weitendorf (Bezirk Leibnitz). Kernstück ist die 3,2 Kilometer lange Unterflurtrasse beim Flughafen Feldkirchen. Diese ist im Rohbau fertig, ein Teil der Bundesstraße wird künftig auf dem Tunnel geführt.

Zudem wird es einen viergleisigen Ausbau zwischen Graz-Don Bosco und Feldkirchen geben, die Haltestellen Puntigam und Feldkirchen werden erweitert. Die Brücke über die A 2 bei Feldkirchen wird verbreitert. Der Güterterminal Süd wird mit einem neuen Güterbahnhof an die Koralmbahn angeschlossen.

Die Bahntrasse soll Ende 2024 fertig sein, im Dezember 2025 soll der Regelbetrieb starten.

**Koralmtunnel:** Im 33 Kilometer langen Tunnel – dem sechstlängste Eisenbahntunnel der Welt – starten im August 2025 die Probefahrten (mit bis zu 275 km/h). Im Oktober 2025 soll er fix und fertig sein. Derzeit werden die beiden Röhren mit Bahntechnik ausgestattet. Das Größte, der bergmännische Vortrieb, ist geschafft. Übrigens: Gesteuert und überwacht wird der Tunnel im Betrieb von Villach aus.

**Bahnhof Lavanttal St. Paul:** Die zweigleisige Zulaufstrecke über die 100 Meter hohe Jauntalbrücke sowie der Bahnhof bei St. Paul sollen noch heuer eröffnet werden. Bis zum Fahrplanwechsel im Dezember wird ein Schienenersatzverkehr angeboten.

[Spektakuläre Einblicke zur Bautelle Jauntalbrücke finden Sie hier](#)

Der Bahnhof Lavanttal bei St. Paul ist im Bau © Markus Traussnig

**Fahrpläne:** An den neuen Fahrplänen für die Koralmbahn wird getüftelt. Und so heißt es auch noch auf Tickets für die Jungfernfahrt im Dezember 2025 zu warten.

**Südbahn:** Im Hintergrund wird auch an der Südbahn zwischen Graz und Spielfeld gearbeitet. Bis 2026 sollen die Planungen abgeschlossen werden. Bei Wildon und Ehrenhausen gibt es noch eingleisige Bereiche, diese sollen auf zwei Gleise erweitert werden.

## Mehr zum Thema